



Deutsches IT-Sicherheitszertifikat

erteilt vom



Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik

BSI-IGZ-0267-2016

ISO 27001-Zertifikat auf der Basis von IT-Grundschutz

Infrastruktur im Rechenzentrum DataHub 1

der PlusServer GmbH

gültig bis: 12. Dezember 2019*



Untersuchungsgegenstand ist die Netzwerkinfrastruktur im Rechenzentrum DataHub 1 der PlusServer GmbH, mit der alle grundlegenden Dienstleistungen im Geschäftsbereich Internet Service Providing (ISP) erbracht werden. Die PlusServer GmbH stellt sowohl eine sichere IT-Infrastruktur als Transfernetz zwischen dem Internet und Kundendiensten als auch einige Netz-Basisdienste (Domain Name Service DNS, E-Mail-Dienst, Backup-Dienste, Monitoring, SMS-Versand) für ihre Kunden zur Verfügung.

Der oben aufgeführte Untersuchungsgegenstand wurde von Jörg Deusinger, zertifizierter Auditor für ISO 27001-Audits auf der Basis von IT-Grundschutz, in Übereinstimmung mit dem Zertifizierungsschema des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik geprüft. Die im Auditbericht enthaltenen Schlussfolgerungen des Auditors sind im Einklang mit den erbrachten Nachweisen.

Die durch dieses Zertifikat bestätigte Anwendung von ISO 27001 auf der Basis von IT-Grundschutz umfasst die Maßnahmenziele und Maßnahmen aus Annex A von ISO/IEC 27001 und die damit verbundenen Ratschläge zur Umsetzung und Anleitungen für allgemein anerkannte Verfahren aus ISO/IEC 27002. Dieses Zertifikat ist keine generelle Empfehlung des Untersuchungsgegenstandes durch das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik. Eine Gewährleistung für den Untersuchungsgegenstand durch das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik ist weder enthalten noch zum Ausdruck gebracht.

Dieses Zertifikat gilt nur für den angegebenen Untersuchungsgegenstand und nur in Zusammenhang mit dem vollständigen Zertifizierungsreport.

Bonn, den 13. Dezember 2016

Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik

Im Auftrag

Thomas Gast
Fachbereichsleiter



* Unter der Bedingung, dass die ab 13. Dezember 2016 jährlich durchzuführenden Überwachungsaudits mit positivem Ergebnis abgeschlossen werden.